



Im Leistungskurs gibt es zwei sich gegenseitig beeinflussende und sich durchdringende Kompetenzbereiche: die **Produktion** und die **Rezeption** von Bildern. Der Begriff „Bild“ bezieht sich dabei auf zwei- und dreidimensionale Objekte, auf visuell geprägte Informationen und Prozesse.

Dabei spielen folgende Handlungsfelder eine Rolle:

Bilder imaginieren: Arbeit mit inneren Bildern: Empfindungen, Einstellungen, Vorstellungen, Assoziationen und Denkprozessen, die sich spontan ergeben oder initiiert werden,

Bilder machen: Anwenden und Erweitern von Fähigkeiten und Fertigkeiten und das Neuentdecken von Bildlösungen,

Bilder wahrnehmen: Entwicklung von Sensibilität und Wissen, Genuss- und Kritikfähigkeit als Grundlage der Rezeption,

Bilder verstehen: Anwenden kunstwissenschaftlicher Methoden und Kenntnisse als Grundlage der bewussten Auseinandersetzung,

Über Bilder kommunizieren: bezieht sich auf den Bereich der eigenen Produktion als auch auf Bilder als Gegenstand der Rezeption.

Um erfolgreich in einem unserer Leistungskurse zu beginnen, solltet Ihr in der Lage sein, bestimmte fachliche Anforderungen gut zu bewältigen.

Im Bereich der **Produktion:**

- Verfügbarkeit guter zeichnerischer und malerischer Fähigkeiten, um ein Vorhaben bildhaft umsetzen zu können und dabei Ansätze eines individuellen Ausdrucks zu entwickeln,
- bildnerisches Denken in Alternativen,
- Verfügbarkeit von Grundkenntnissen über Gestaltungsmittel und deren bewusste Nutzung,
- bewusstes Wahrnehmen und sprachliches Reflektieren der eigenen Gestaltungsprozesse und des Arbeitsergebnisses.

Im Bereich der **Rezeption:**

- Kenntnis und Anwendung fachsprachlicher Begriffe,
- Fähigkeit zur Untersuchung und Verständnis für Bilder als Ausdruck gesellschaftlicher und kultureller Normen und Vorstellungen bzw. als persönlicher Ausdruck.

Spezielle Themenfelder in den einzelnen Semestern:

- Q1 Kommunikation in künstlerischen und medialen Welten
Schwerpunkt: Fotografie; Voraussetzungen: funktionstüchtiger Fotoapparat - kann nicht von der Schule gestellt werden
- Q2 Lebensräume und Alltagskultur
Schwerpunkt: Siedlung und Wohnen bzw. Baukonzeptionen und Bauwerke
- Q3 Bilder und Bildwelten als Ausdrucksmittel des Menschen
Schwerpunkt: Malerei; auch Schwerpunkt für das schriftliche Abitur
- Q4 Gestaltung und Präsentation im öffentlichen Kontext
Schwerpunkt: Ausstellungsgestaltung

Ihr werdet im LK **Klausuren** schreiben, die kombinierte Arbeiten sind, d.h. sie haben entweder einen schriftlichen oder einen praktischen Schwerpunkt. Die Länge beträgt in Q1 135 Minuten. Die Klausur in Q4 und das schriftliche Abitur haben eine Länge von 270 Minuten.

Bei Fragen wendet Euch an Eure Fachlehrer:innen oder an die Fachleiter:in Frau Czupryk und Herr Kreuzer. Wir wünschen Euch eine verantwortungsvolle Entscheidung

Fachbereich Bildende Kunst